

**Zusammenleben in
Vielfalt**

Integration

Vielfalt leben und fördern

Newsletter Integration

36. Ausgabe, Juni 2021

Integration | Katholische Kirche Steiermark

KATHOLISCHE 
KIRCHE STEIERMARK

Bleibende Sorge um Flüchtlinge:

Österreich soll sich wieder an internationalen Programmen zur humanitären Flüchtlingsaufnahme beteiligen!

Statement des Diözesanen Integrationsbeauftragten, Erich Hohl, im Rahmen einer Kundgebung der Katholischen Aktion Steiermark beim „Wochenende für Moria“ am 11. Juni 2021 auf dem Grazer Karmeliterplatz.

Seit einem halben Jahr gibt es Camps für Moria in vielen Orten in ganz Österreich: Bei jedem Wetter kommen Menschen zusammen, um auf das Leid von Flüchtlingen aufmerksam zu machen: Wenn Menschen auf der Flucht um ihr Überleben kämpfen, ist das Gebot, ihnen so gut es geht beizustehen, alternativlos.

In ganz Österreich gibt es Menschen, die Flüchtlingen helfen wollen. Die Regierung hingegen verfolgt leider andere Interessen. Dabei ist die Regierung durchaus wachsam, was die Flüchtlingsfrage betrifft. Diese Wachsamkeit zielt aber darauf ab, alle möglichen bzw. alle unmöglichen Vorschläge und Ideen, die Flüchtlingen das Leben noch schwerer machen, gutzuheißen und zustimmend zu propagieren. Diese Form der Wachsamkeit ist zynisch und abzulehnen. Es stünde der Regierung gut an, nicht im Chor der Abschotter zu verharren, sondern endlich mit der Zivilbevölkerung gemeinsame Sache zu machen und sich wieder an internationalen humanitären Aufnahmeprogrammen zu beteiligen.



GRAgustl 2021

Seit 2008 ermöglichen die Caritas Steiermark und das Integrationsreferat der Stadt Graz mit "GRAgustl" jeden August ein Lern-, Sport- und Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche, deren Eltern sich die Teilnahme an einem vergleichbaren Programm sonst nicht leisten könnten.

Heuer findet der GRAgustl von 2. – 20. August 2021 an drei Standorten in Graz statt.

Information und Anmeldung:
<https://www.caritas-steiermark.at/gragustl2021/>

Caritas



Lehrgang zur interkulturellen (Kompetenz)bildung 2021/22 Ein Baustein zur interkulturellen Öffnung



Dieser Lehrgang für Personen, die Menschen mit Migrations- oder Fluchtgeschichte beraten und unterstützen oder mit ihnen im beruflichen Alltag als Kund*innen, Klient*innen, Schüler*innen oder Teilnehmer*innen zu tun haben, stellt ein Angebot dar, interkulturelle Kompetenzen aufzubauen bzw. zu erweitern, sich faktenbasiertes Wissen anzueignen sowie Probleme und Unsicherheiten mit Expert*innen zu diskutieren. Darüber hinaus werden entsprechend den gesellschaftlichen Unterschiedlichkeiten und Ungleichheiten diversitätsorientierte und antidiskriminatorische Handlungsstrategien vorgestellt und praxisorientiert entwickelt.

Der Lehrgang hat zwar bereits im Mai 2021 begonnen, es gibt aber noch Restplätze für einen Einstieg.

Information und Anmeldung:

ISOP – Innovative Sozialprojekte GmbH
Dreihackengasse 2, 8020 Graz

<https://www.isop.at/projekt/lehrgang-zur-interkulturellen-kompetenzbildung/>

107. Welttag der Migranten und der Flüchtlinge am 26. September 2021:

„Auf dem Weg zu einem immer größeren Wir“

Dieser kirchliche Gedenktag wird am Sonntag, 26. September 2021, begangen. Für seine Botschaft zu diesem Tag hat Papst Franziskus als Titel folgenden Spruch gewählt: „Hin zu einem immer größeren Wir“.

Franziskus habe sich dabei von seinem eigenen Appell inspirieren lassen, dass es „am Ende nicht mehr *die Anderen*, sondern nur noch ein *Wir* geben wird“. Das teilte das vatikanische Presseamt Anfang Mai d.J. mit. Das Motto bezieht sich auf die Enzyklika „Fratelli tutti“ (Punkt 35).

„Und dieses universale *Wir* muss zuallererst innerhalb der Kirche Wirklichkeit werden, die aufgerufen ist, Gemeinschaft in der Vielfalt zu schaffen“, zitiert die Vatikan-Note aus der Franziskus-Enzyklika.

Hier der Link zur Botschaft des Papstes:

https://www.vatican.va/content/francesco/de/messages/migration/documents/papa-francesco_20210503_world-migrants-day-2021.html



Papst Franziskus und das Flüchtlingsmahnmal auf dem Petersplatz (ANSA)

Der Integrationsbericht stellt eine umfassende Übersicht zu Integration in Österreich dar. Der seit 2011 jährlich erscheinende Integrationsbericht besteht 2021 aus folgenden Teilen:

- Integrationsbericht 2021 "Integration im Kontext der Coronapandemie":
<https://www.bundeskanzleramt.gv.at/agenda/integration/integrationsbericht.html>
- Statistisches Jahrbuch "Migration & Integration 2021":
<https://www.integrationsfonds.at/mediathek/mediathek-publikationen/publikation/migration-und-integration-2021-zahlen-daten-indikatoren-10674>

Der aktuelle Integrationsbericht in Papierform kann auch per E-Mail an integrationskoordination@bka.gv.at bestellt werden.

Impressum:

36. Ausgabe, Juni 2021

Hrsg.: Integrationsbeauftragter der Diözese Graz-Seckau [Integration | Katholische Kirche Steiermark](#)

Redaktion: Mag. Erich Hohl, Integrationsbeauftragter

Layout: Bettina Plöbst

Seit 1. März 2006 dürfen gemäß dem Telekommunikationsgesetz keine e-mails zu Werbezwecken ohne vorherige Zustimmung der Empfängerin/des Empfängers versendet werden. Sie haben bereits einmal den Newsletter INTEGRATION erhalten, dem Sie nicht widersprochen haben. Wir gehen daher davon aus, dass Sie auch weiterhin an unseren Informationen auf elektronischem Weg interessiert sind. Sollten Sie in Zukunft keine Zusendungen mehr von uns wünschen, ersuchen wir Sie, uns ein Retourmail an integration@graz-seckau.at mit dem Vermerk "keine weiteren Zusendungen mehr", Ihrem Namen und Ihre Emailadressen zu übersenden. Falls Sie eine Weiterleitung Ihrer Emailadresse eingerichtet haben, teilen sie uns auch diese Adresse mit, um sie aus dem Verteiler zu löschen.

Mag. Erich Hohl, Integrationsbeauftragter
Bischofplatz 4
8010 Graz